



TSC · BIETINGHEIM

REPORT 4/1992



KCÜR
BLICK

WEIHNACHTEN

ALLES
ÖKO

GOURMET
CLUB

WAREN
TEST

INHALT

Weihnachten 1992	Seite 3
TSC-Gourmet-Club	Seite 4
Rückblick	Seite 5
Stiftung Warentest II/92 - Trockentaucher	Seite 6
Blubbus	Seite 7
Tauchen - ein Sport ?	Seite 7
Alles Öko - oder was ?	Seite 8
Aus dem Vereinsleben	Seite 9
Stellenangebote, Anzeigen	Seite 10
Anzeigen	Seite 11
Familiennachrichten	Seite 12
"Wunderliches", Termine	Seite 13
Humor	Seite 14
Trainingsplan	Anlage



HERAUSGEBER: TAUCH-SPORT-CLUB BIETINGHEIM E.V.

POSTANSCHRIFT: POSTFACH 1710 * 7120 BIETINGHEIM-BISSINGEN

BANKVERBINDUNG: KREISSPARKASSE BIETINGHEIM
BLZ 604 500 50 - KTO 7764590

1. VORSITZENDE: PETRA KRÖLL * THEODOR-HEUSS-STRASSE
7014 KORNWESTHEIM * TEL (07154) 29383

2. VORSITZENDER: EBERHARD FARIAN * KEPLERWEG 6
7145 MARKGRÖNINGEN * TEL (07145) 8910

REDAKTION: SILVIA WERNER * STUIFENWEG 20
7140 LUDWIGSBURG * TEL (07141) 861730

MITGLIED IM:



STADTVERBAND FÜR
SPORT



WÜRTT. LANDESVERBAND
FÜR TAUCHSPORT E.V.



VERBAND
DEUTSCHER
SPORTTAUCHER E.V.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge brauchen sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion und des Herausgebers zu decken

Weihnachten 1992



oder mein Wunschzettel

Lieber guter Weihnachtsmann, bitte erfülle mir einen Traum, und der geht so: Ich hatte keine Kopfschmerzen und der Arzt trotzdem eine ganze Stunde Zeit für mich. Über meinen Krankenschein lachte er und als ich ihm Geld bot, lachte er und fragte, was das denn sei.

Gegenüber bei den Bewohnern der buntbemalten Häuser war das Wort Miete in Vergessenheit geraten, in den Vorgärten spielten kroatische und portugiesische Kinder, Mädchen und Jungen zusammen Fußball - von den Rentnern angefeuert, nur ja ordentlich Lärm zu machen.

Die beiden Töchter des Papstes traf ich im Kinderladen, in den Schulen gab es nur zwei Fächer: Selbständigkeit und Phantasie, und überhaupt: jeder redete, schrieb, filmte, was ihm einfiel, las, was er mochte, und in der Zeitung fand ich kein einziges Callgirl Inserat. Nirgendwo waren Uhren, überall sprachen Menschen miteinander, die einander nicht kannten, und in den Autos fuhrten immer vier, fünf Leute gemeinsam zur Arbeit oder nach Hause. Allein war nur, wer gerade wollte, und wirklich alt war nur der Wein. Im ehemaligen Arbeitsamt probten Theater- und Musikgruppen, die Fließbänder waren den Vereinigten Staaten ebenso auf den Mond gefolgt wie alle Videotext-Systeme und die Mc Donalds Kette.

Auf dem Autobahnteilstück weideten Kälber, im früheren Gefängnishof scharrten die Hühner, auf dem neuen Flughafen im Erdinger Moos wurde gerade Wald gepflanzt, den Kindern konnte man Schmetterling, Frosch und Specht zeigen, und auf dem zugestrandeten Strand war wieder Sand. Über dem grünen Land lag ein dunstfreier, blauer Himmel, und in allen Gewässern konnte ich baden, tauchen, auch fischen und sogar aus ihnen trinken.

Die Atomruinen waren abgeräumt, in Gorleben blühten 1001 Blumen, im Museum fand ich noch eine Mittelstreckenrakete. Weit und breit keine Kaserne, aber alle Studenten hatten eine Wohnung, Bill Clinton schnitzte Spielzeug, John Major lag im Gras und schaute die Sterne an, Mitterand und Kohl spielten Boule, Herr Schäuble jätete seinen Gemüsegarten, während nebenan Frau Süßmuth ihre Geranien pflegte. Herr Haigel besorgte den Haushalt - am liebsten wäscht er ab - hörte ich, das entspannt -, und im Bundeskanzleramt schrieb eine Türkin Gedichte.

Nirgendwo bekam ich einen Gummiknüppel auf den Kopf, wurde gefilmt, belauscht. Ich stand in keiner Partei, meine Fingerabdrücke waren nicht gespeichert, kurz: die Würde des Menschen war unantastbar, alle entfalteten frei ihre Persönlichkeit, erfreuten sich des Lebens und körperlicher Unversehrtheit; Männer und Frauen waren gleich, und niemand mußte wegen seines Geschlechts, seiner Abstammung, seiner Rasse, Sprache, Heimat oder Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt werden. Jeder äußerte und verbreitete frei seine Meinung in Wort, Bild, Schrift und Ton, versammelte sich, wo und mit wem er wollte. Unverletzlich waren das Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnis, Grund und Boden, Wälder und Seen gehörten allen. Ein Land ohne Mißtrauen, Konkurrenz, Überwachung, Verschmutzung, Drogen und Rüstung?

Lieber Weihnachtsmann mach, daß ich nicht aufwache und einen furchtbaren Schreck bekomme.

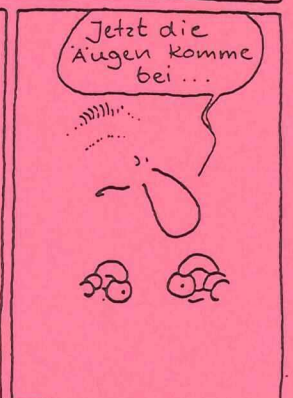
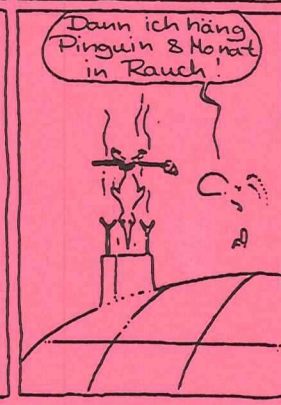


Als Weihnachtsmenü empfiehlt die TSC Redaktion dieses Jahr entweder Wal sauer in Flossenrahmsauce oder Carpaccio á la Nanuuk!



TSC
SECRET
RECEIPT

Essen wie Gott am Südpol



Trainingsplan 1. Halbjahr 1993

13.01.93:	ABC - Training	B/G
20.01.93:	Training mit Auftriebskörpern	H/K
27.01.93:	ABC - Training	L/DM
3.02.93:	Zeit- und Streckentauchen	B/DB
10.02.93:	Zirkeltraining	H/G
17.02.93:	Orientierung und Koordination	L/K
24.02.93:	PTG und Westen/Jackettraining	B/DB

3.03.93: Jahreshauptversammlung

10.03.93:	ABC - Training	H/DM
17.03.93:	Retten, Bergen, Reanimation (mit Puppe im Clubheim)	L/G M
24.03.93:	Ausdauertraining	B/K
31.03.93:	ABC - Training	H/DB

7.04.93: Clubmeisterschaften **Alle**

14.04.93:	Training mit Auftriebskörpern	L/DM
21.04.93:	Orientierung und Koordination	E/G
28.04.93:	ABC - Training	B/K
5.05.93:	Zeit- und Streckentauchen	H/DB
12.05.93:	ABC - Training	L/G
19.05.93:	PTG und Westen/Jackettraining	J/DM
26.05.93:	ABC - Training	E/K
2.06.93:	Retten, Bergen, Reanimation	M/DB
9.06.93:	Zirkeltraining	B/G
16.06.93:	ABC - Training	J/K
23.06.93:	Ausdauertraining	E/DM
30.06.93:	ABC - Training	H/DB

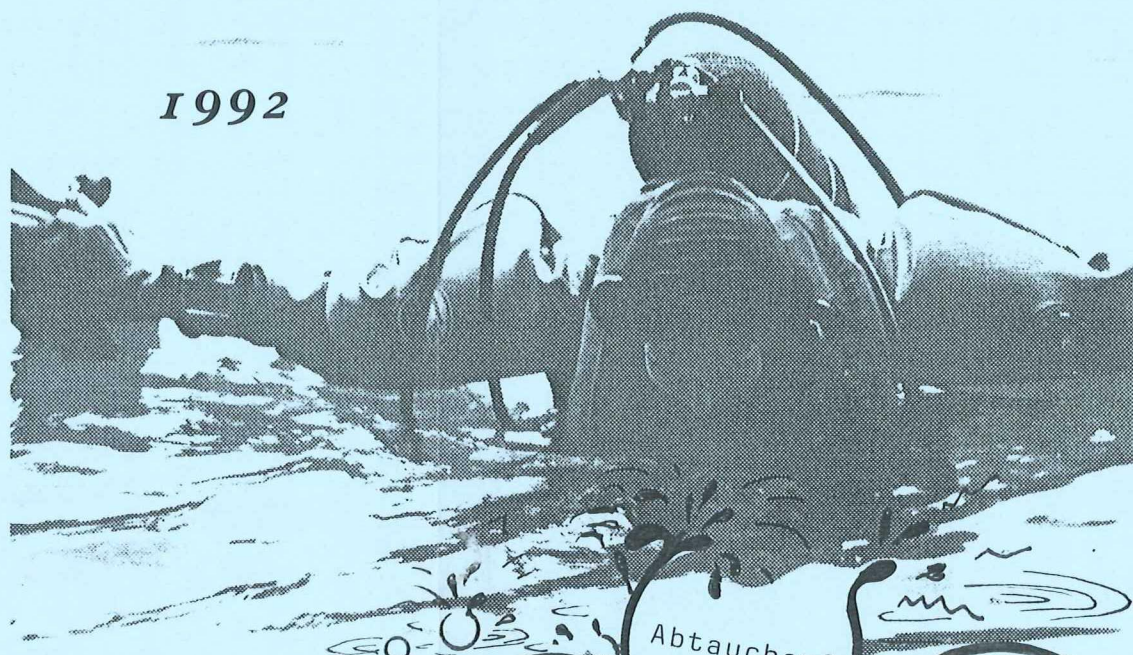
Übungsleiter und Helfer:

(E) Erwin	(H) Hansi	(B) Bernd
(J) Jürgen	(L) Lutz	(G) Guido
(K) Klaus	(DB) David	(M) Doc
(DM) Daniel		



Rückblick

1992



Was soll mr scho viel schreiba, wenn kaum ebbes bassiert isch? Die "Hailaits" kennet ihr ja aus de bisherige Ausgabe unserer Zeitong (wer se glesa hot)!

Wärs net amol wiedr schee, wenn ...

mr wiedr mit mee Leit an Tauchausflug macha dädet

au andre Leit ihren Arsch aus em Schässloh lupfe kennndet ond zom Beischbiel a Abtaucha organisieret

d' Leit sich et bloß bei de Geburtsdagsfeschtle seha lassa dädet, vielleicht au an Fasnet odr an Silveschtr, wo sich a paar Simpl jedsmol bereit erkläret ebees uff'd Fiaß zum stella, wo abr emmr wiedr uff' Schnauz fliaget, weil von unserm Riesaclub de meischte koi Zeit hend. Was für alle isch, ka jo et viel sei - vor allem muaß ma do hintanoch em Clubheim beim Aufräuma helfa.

mr oifach amol wiedr selbr zuapacka dädet ond net bloß bei dr Hauptversammlong a jeses Raffl hend

s' ka doch no et alles em Oimr sei - odr?

Abtauchen?

Foto-wettbewerb

Übungs-leiter-ausflug

fleißige Techniker und Clubheim-wirte

Spiel ohne Grenzen

Antauchen im Salz-kammergut

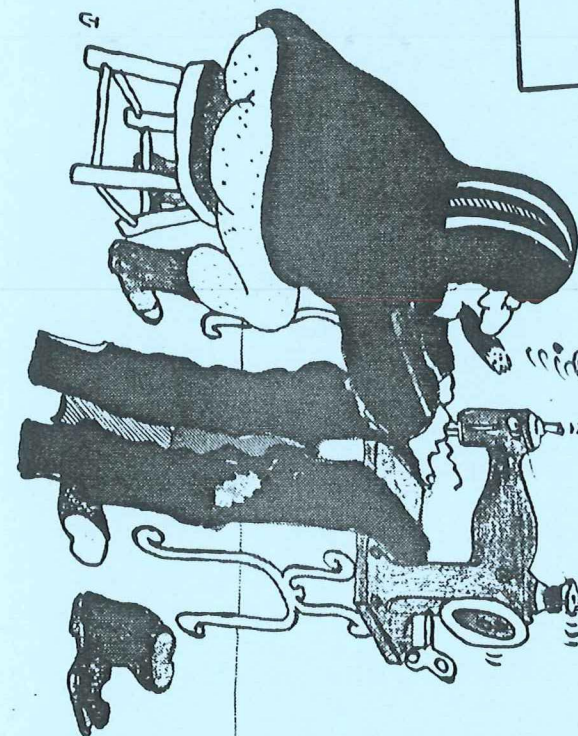
Ausbildung in St.Leon

Übungs-leiter

Nichtsdeshowenigertrotz wünschen wir allen Lesern des TSC Reports ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 1993 und natürlich weiterhin Gut Luft!

Silvia Werner / Jürgen Röslein

... und flicket au rechtzeitig vor. dr kommode Säsoh eure Tauchklamotta!



... wenn Du nicht bis zur Bescherung warten kannst, darfst Du das Türchen auch jetzt schon aufmachen ...

Stiwa - Testblatt 2/92

1. Naßtauchanzug : Vorteil: einfaches Handling, schnell an
Nachteil: naß + sonst kalt
taugt nicht als Gesprächsstoff

2. Trockentauchanzug: Marke: "Würg die Gürk"

Schwachstellen:

undichte Halsmanschette
Klemm- und Würgzone

Reißverschluß: nur durch 2. Taucher verschließbar, wenn 2. Taucher auch Trockentaucher ist

kneifende Faltenbildung

Material: kleine Undichtigkeiten können nur schwer abgedichtet werden

kann auch ohne Weste gebraucht werden

kein Urinabfluß möglich

"TOP"- Schwimmelage, wenn Luft im Fußraum

Tauchen nur noch schwer erlernbar
SPEZIALBREVET erforderlich

SEITE 6

Positives:

Ist trocken, wenn ...

- dicht
- ohne Loch
- Reißverschluß zu
- Ventil OK
- Halsmanschette eng
- Armmanschette dicht
- nicht reingepinkelt

Handling:

- von Weitem erkennbar
- artet in Sport aus
- dauert seine Zeit
- Schwimmelage!!!

Der Tip

wenn mit Wasser gefüllt ► voll
muß zur Kopfhäube hin entleert werden

Hauptvorteil: taugt für ständigen Gesprächsstoff und für Verbesserungsvorschläge / siehe Füllstandanzeiger
erzeugt Kameradschaft und Solidargemeinschaft

ist warm mit Spezialunterzeug: 1. Polarbär

2. Smoking 007

3. warme Neoprensocken

4. Socken aus Wolle

5. 5-Fingerneoprenhandschuhe

6. Diskussionsbeiträge ...

Wärmende Wollmütze unter Gummikopfhäube wird empfohlen

Handschuhe: unhandlich + warm

Füllstandanzeiger

full

empty

Inflatoranschluß

Brustventil

handlich + kalt

Pflaster

Naßzone

evtl. Luftschak (Airbug)

Zusatzbleigewicht

Präservativedesign

© by A. Bollmann

Liebe Tauchkameraden!

Während unserem Übungsleiterausflug, der diesmal im Allgäuer Taucherhof seinen Verlauf nahm, habe ich außer einigen Forellen, Saiblingen und zwei Hechten auch die Trockentaucher-Kameraden belauscht. Dazu entstand ein sicherlich nur unvollständiges Vergleichsblatt zwischen den im TSC nun schon in Überzahl auftretenden Trockentauchlingen und der etwas raren Spezies der "noch" Naßtaucher.

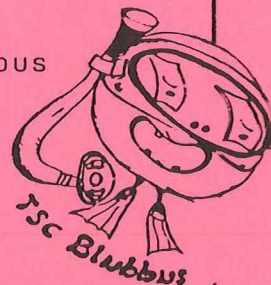
Der Gesprächsstoff während der drei Tage kreiste ständig um die Ganzkörperkondome. Details entnehmt bitte dem Vergleichsblatt der STIWA (Spezial Taucher and Instructor Waterfill Association), das dem Trockentaucher den absoluten Bewertungsvorteil mit der Note 1 bescheinigt hat.

Die wenigen Naßtaucher ergingen sich in dem langweiligen Gesprächsstoff: "Hast Du den Hecht gesehen?" oder "in diesem See hatten wir 40-50m Sichtweite - das war tatsächlich im Lechausee - oder "das Wrack war nicht so gut sichtbar wegen der Sedimentteilchen" - das war im Frauensee ein rostiges Ruderboot. Leider waren im Frauensee keine Frauen und so freute man sich an der übrigen Bergwelt.

Verwundert habe ich auf der Heimfahrt den "trockenen" Jürgen angeschaut, als der doch tatsächlich nicht mehr vom Anzug redete - wahrscheinlich aus Mitleid einem "Nassen" gegenüber.

Und trotzdem wars wieder ein gelungener Ausflug mit einigen "Highlights", die nur die Teilnehmer richtig zu schätzen wissen.

Euer Blubbus



TAUCHEN - EIN SPORT?

Ich liege auf einem warmen Stein - rechts plätschern die Wellen, der Wind weht weiße Blütenblätter über den See und die Sonne wärmt mir den Rücken. Ob ich wohl meine Jacke ausziehe? Für die unter Wasser ist das wohl keine Frage - derke ich. Eine Hand hängt im Wasser - kalt ist's - saukalt! Wie fühlt sich das unter Wasser an - 10-15-20m tief? Irgendetwas muß da sein, das ich nicht verstehe - ob's die Taucher wissen? Allein jeder Taucher zu beobachten, wie er sich in den Anzug quält - einer erleichtert sich das Anziehen der Strümpflinge mit Damenseidenstrümpfer - fröhlich sehen sie alle nicht aus - auch die nicht in den Trockentauchanzügen.

Tauch-sport - der Sport bei der Geschichte - das ist die Frage für mich, als Beobachterin, in die Handschuhhelferin, Fotomacherin, Flossenträgerin und Autoschlüsselhalterin. Als Außenseiterin würde ich sagen, der sportliche Aspekt liegt beim Anzug anziehen, Bleigurt anschnallen, Flasche auf den Rücken hieven, schwitzen, sich fertig machen und dann --- was geschieht unter Wasser????????????????

Nach 25 Minuten sind sie alle wieder da - kalt, verfroren und wie gesagt - lachen tut keiner, obwohl die Sonne scheint und ich mich schon zweimal mit Sonnencreme eingerieben habe. Für mich als Begleitperson geht nun alles wieder rückwärts - ist das ein sportlicher Aspekt?

Was mir deutlich auffällt ist das Paarverhalten. Drei Pärchen - einer hilft dem anderen - jeder ist unentbehrlich.

Ob ich wohl unsere Ehe gefährde, da ich

erstens nicht tauche

zweitens nicht jeden Tauchgang zu begleiten bereit bin

??

Diese Fragen werden mich in nächster Zeit wohl weit mehr beschäftigen, als die Sinnfrage des Tauchsports.

... Anmerkungen zu einer TSC Ausfahrt 1992 von Beate Runschke

ALLES ÖKO ?

Sauberer See mit Problemem

Schwedens größtem See, dem Vänern droht der biologische Tod - sein Wasser ist zu sauber. Seit 20 Jahren reinigen etliche Kläranlagen den Vänern, der durch Chemie- und Papierfabriken stark belastet wurde. Doch die Arbeit der Anlagen und die strengen Auflagen an die Industrie erweisen sich jetzt als zuviel des Guten: Der Sauberkeitsgrad liegt bei fast 100 Prozent. Dazu Goran Petterson, Chef der Umweltbehörde: "Wenn das Wasser zu sauber ist, fehlt den Pflanzen und Fischen unter anderem das lebensnotwendige Phosphat, und weniger Pflanzen bedeuten wiederum eine größere Anfälligkeit gegen Verschmutzung".

Der Vänern, drittgrößter See Europas und größer als ganz Luxemburg, liefert den Schweden ein Drittel ihres Trinkwassers.

Über 100 Berufsfischer lebten bisher von den Lachsen und Barschen des Vänern. Nachdem sich die Fangquoten in den letzten Monaten drastisch verringert haben, fürchten viele von ihnen nun um ihre Existenz.

Über die Lösung des Problems streiten die Fachleute. Manchen ist sauberes Trinkwasser das wichtigste, andere wollen mindestens zwei Klärwerke schließen, damit der Vänern wieder zum größten Fischgewässer des Landes wird.

... aus Sonntag Aktuell /29.11.1992



AUS DEM VEREINSLEBEN

Nun ist es bald soweit, das Jahr 1992 wird zu Ende gehen und wir haben wieder die Gelegenheit für das Jahr 1993 uns neue Grundsätze und Ziele zu setzen. Genauso wie wir auch zurückblicken werden; wenn ich an die letzten zwei Jahre zurückdenke, fällt mir natürlich auch meine Tätigkeit als erste Vorsitzende des TSC ein und ich muß gestehen, daß ich mich in diesem Jahr etwas rar gemacht habe. Aber da ich mir berufliche Ziele gesetzt habe, und diese auch erreichen will, mußte der TSC darunter leiden.

Wie Ihr alle wißt, stehen im neuen Jahr Neuwahlen an und ich möchte Euch auf diesem Wege schon sagen, daß ich nicht mehr als erste Vorsitzende kandidieren werde.

Daher bitte ich Euch, daß Ihr Euch jetzt schon Gedanken macht, wen Ihr für die nächsten zwei Jahre als Eueren Ersten Vorsitzenden haben möchtet.

Auf jeden Fall wünsche ich Euch allen

ein frohes Weihnachtsfest

und natürlich

einen guten Rutsch ins neue Jahr

Euere Petra

Betrifft: Neue Leihordnung für clubeigene PTGs etc.

nähere Auskünfte bei Günter Arff oder
an den Clubabenden





**TAUCH SHOP
SCHNEIDER**

- BERATUNG
- VERKAUF
- SERVICE
- TAUCHSCHULE
- AUSTRÜSTUNGSVERLEIH
- REISEN

Schafstraße 15, 7440 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 3 43 40

KEINE GUT EINGEFÜHRTE ZEITUNG sucht ab dem 2. Quartal 93 zur Übernahme

einen CHEFREDAKTEUR

sowie willige Mitarbeiter

Wie Druckdesigner für Layout

VERTRIEBSLEITER für Druck (incl. Stempla und Briefmarka bábba)

spezielle Vorkenntnisse auf diesen Gebieten sind nicht erforderlich! Geboten werden: viel Spaß beim Erstellen einer Zeitung und eventuell ein Dankeschön der Leser.

Verbindliche Zusagen bis spätestens Ende Februar an
die Redaktion oder Tel. 07154/29383

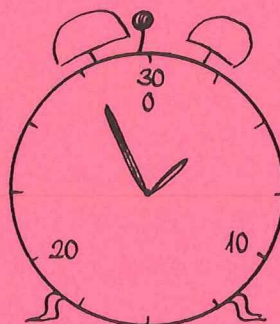
Wanted!

Junge dynamische Tauch-
freaks, deren es Spaß macht
andere Leute ins Schwitzen
zu bringen! **Übungsleiter**
und solche, die es werden
wollen, melden sich bei
Lutz Schmittke. Taucher/
Taucherinnen mit chlorreich-
er Vergangenheit werden be-
vorzugt.

Hast Du "Idealmaße"? Machen Dir Kälte und Dunkelheit nichts aus? Kannst Du auch tauchen? Möchtest Du Dich ins rechte Licht setzen lassen? Dann bist Du das geeignete



Fotomodell,
das die Fotogruppe des TSC
schon lange sucht. Zuschriften (nur
mit Bild) an unseren Foto-Hansl.



Endlich!

Hier ist sie!

Die erste ar-
beitszeitver-
kürzende Uhr!
Auf ihr hat die
Stunde maximal
30 Minuten!

Gehört in jedes Büro!
Unentbehrlich für den, der ab und
zu etwas früher untertauchen will.

Neu! Fürs Hallenbadtraining
Der Traumbusen Bf. Silikon?
Der Busen von gestern mit
Einsturzgefahr! Ein Bf mit
an-und abschwellender Busen
funktionstaste wäre die
Lösung - je nach Mode, heute
wie Brigitte Nielsen, morgen
wie Claudia Schiffer!!!!!!!
Einfach Busentissimo!

Jakobs Krönung
gegen
Tauchers Dröhnung

HOZE-DIREKT-VERSAND

weitweit, Groß-Auswahl, Riesenslager, laufend SUPER-Angebote, Farbkataloge + Sonderlisten: Bitte senden Sie DM 10,- (Ausland 20,-). Gutscheine kommt mit zum Einkauf! 24 Stunden Eil-Service!! ALLE guten Fabrikate! z. B. 7 mm Anzug ab 360,- Computer ab 398,- Reisedienst: Rund um die Erde, Originalpreise, Last Minute Angebote.



HOZE HORST-SIEGFRIED ZELLER Abt. 12/92
König-Karl-Str. 21 (beim Kursaal), Postfach 50 12 67
W-7000 Stuttgart 50-Bad Cannstatt, Tel. 0711/56 59 04, Fax 56 93 89

Ladenverkauf: 10-12 und 15-18 Uhr

Endlich!!!

OHNE DRUCK TAUCHEN mit

ANTI KATER ALKOHOL

das garantierte Ende von
Alka Selzer

für Naß- und Trockentaucher



Gutschein

für einmal in den Wald
zu schießen

Gültig nur für die Benelux-Länder und
die Bundesrepublik Deutschland

04712

04712

Kontrollabschnitt
für den Waldaufseher

Weitere Gutscheine sind auf Anfrage beim
zweiten Vorsitzenden erhältlich!
Wie soeben bekannt wird, möchte auch die
Alpenrepublik Österreich dem Waldsch....
abkommen beitreten. Entsprechende Scheine
sind in Vorbereitung.

30 Jahre HOZE

Neueröffnung

Eine gute Spürnase hatten wieder einmal die TSC Reporter, die wie so oft fast als erste am Ort des Geschehens waren, und uneingeladen HOZES kleiner Feierstunde beiwohnen durften.
Eine lustig-launige Laudatio hielt Dr. Friedrich Naglschmid (Vize des VDST) und überreichte HOZE im Auftrag des VDST zwar keinen Feuerlöscher, aber doch ein wertvolles Buch.
Wer den "alten" HOZE kannte, erkennt den "Neuen" nicht mehr. In neuem, freundlich hellem (und aufgeräumtem) Ambiente präsentiert HOZE nun sein Sortiment in der König-Karl-Str. 21 in Bad Cannstatt - schaut doch einmal bei ihm rein; es lohnt sich wirklich!

FAMILIENNACHRICHTEN

Am 19. Oktober 1992

segelten

Ute Jürgang und

Jürgen Jablonski in den

Ehehofen.

Der TSC

gratuliert.

Eine vorzeitige Bescherung gab es am 7. November bei Familie Grün. Entgegen ersten Ankündigungen war nicht das Christkind, sondern doch noch der Klapperstorch zuständig. Wir gratulieren den Eltern und wünschen dem kleinen Markus viel Spaß mit seinem Schwesterlein **Viktor**ia.



Auch Alice Schwarzer
kann es nicht ver-
hindern!

Die neuen Weihnachts-
männer kommen
langsam

aber gewaltig ...

GRÜSSE AUS DEM SONNIGEN SÜDEN EUROPAS

LIEBE TSC-LER,

WIE IHR WISST, HAT MICH DER DIENSTHERR NACH PORTUGAL GESCHICKT.
DARÜBER BIN ICH NICHT TRAUIG, SONDERN IMMER NOCH BEGLÜCKT.

DENNOCH KANN ICH ES NICHT GANZ VERHEHLEN,
DASS MIR DIE TSC-LER MANCHMAL FEHLEN.

ES GIBT ZWAR AUCH HIER EINE TAUCHERGRUPPE,
ABER NATÜRLICH KEINE SO STARKE SUPER-TRUPPE.

ZU DEN HÖHEPUNKTEN ZÄHLT DESHALB VOR ORT,
DAS "REINZIEHEN" DES TSC REPORT.

IM LETZTEN HEFT LAS ICH SEHR VERWUNDERT
DIE GLÜCKWÜNSCHE ZU MEINEM HALBEN JAHRHUNDERT.

DARAUF ZU HOFFEN, WÄRE GEWESEN VERMESSEN.
ÜBLICHERWEISE IST MAN SEHR SCHNELL VERGESSEN.

D'NUM MEINEN INNIGEN DANK AUF DIESE WEISE.
DASS WIR NICHT ZUSAMMEN FEIERN KONNTEN, WAR WIRKLICH SCHEI...

NUN, BEI EINER TRENNUNG IST DAS SO EBEN,
DOCH WIE ICH EUCH KENNE, WERDET IHR MIT MIR AUCH SPÄTER EINEN HEBEN.

MANCHE VIELLEICHT HIER, WENN SIE DIE REISE WAGEN.
NÄHERES DAZU, KANN EUCH MEINE "AMIGA" TINE SAGEN.

NOCHMALS HERZLICHEN DANK - BIS ZUM NÄCHSTENMAL
VERBLEIBE ICH ALS EUER

MARTIN AUS PORTUGAL

TERMINE

... in letzter Minute ...

Gerade tickerte folgende Nachricht aus dem Fernschreiber:

Silvesterlauf in Bietigheim, stop
am 31.12.92, stop
mehrere Taucher gesichtet, stop
nein, nicht im Wasser, stop
sie laufen wie die Teufel, stop
um Beifall wird gebeten, stop
Start um 14.30 Uhr, stop
Treffpunkt Clubheim ab 13.30 Uhr, Ende

... und nicht vergessen ...

am 3. März 1993 Jahreshauptversammlung des TSC

HUMOR

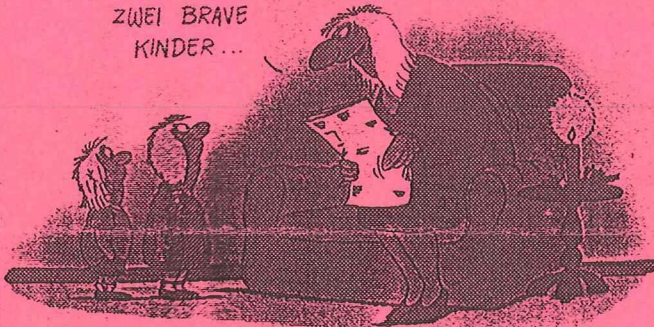
Weihnachtliches

VON

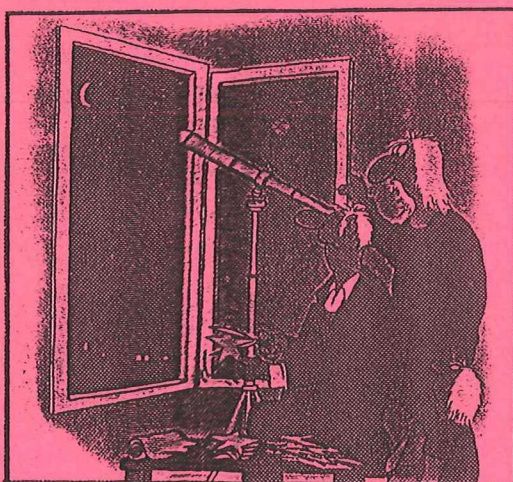
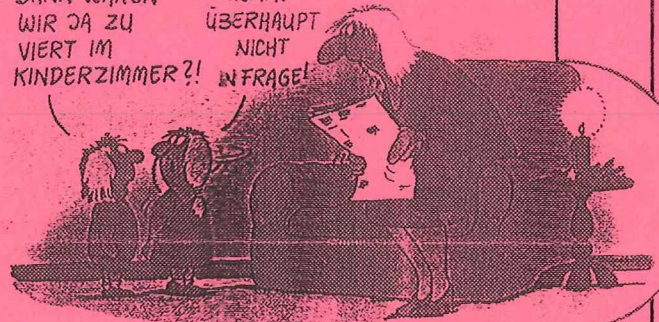
U. STEIN

ACH,
SCHADE!

ALLES, WAS ICH MIR ZU WEIHNACHTEN
WÜNSCHE, SIND
ZWEI BRAVE
KINDER...



DANN WÄREN
WIR JA ZU
VIERT IM
KINDERZIMMER?!
KOMMT
ÜBERHAUPT
NICHT
IN FRAGE!



Die junge Hausfrau schaut in den
Backofen und ruft voller Freude:
„Schatz, die Weihnachtsgans ist
fast fertig! Die Federn sind schon
braun.“

UND

TAUCHERBESCHERUNG 92

